

Gleichstellungsplan WPZ Research

WPZ Research nimmt die Vielfalt der Kompetenzen und Erfahrungen, die eine diverse Zusammensetzung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit sich bringt, als wichtige Quelle der Weiterentwicklung und als Chance für die Zukunft wahr und schätzt, nutzt und unterstützt diese Potenziale.

Alle Aufgabenbereiche des Instituts sind auf struktureller und individueller Ebene offen, vielfältig und gendergerecht gestaltet und tragen damit zu attraktiven Arbeitsbedingungen und einem offenen Arbeitsumfeld bei.

Das Bekenntnis zu Gleichstellung und Diversität stellt die Grundlage für alle Aktivitäten des Instituts sowie in Folge für eine gender- und diversity-gerechte Institutsentwicklung dar. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und bemüht, Verantwortung zu übernehmen wie auch Engagement zu zeigen, um gesellschaftlich einen Mehrwert zu leisten.

Unsere Ziele:

1. Förderung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses in der Zusammensetzung von Teams
2. Flexible Arbeitsmodelle
3. Gewährleistung einer geschlechtergerechten Entlohnung und Unterstützung von gestalterischen Rollen zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
4. Ausgewogenheit und Vielfalt der Geschlechter in unserer gesamten Tätigkeit.
5. Sicherstellung, dass WPZ Research ein sicherer, attraktiver, kulturoffener, unterstützend – motivierender und gesunder Arbeitsplatz für alle ist.

Unsere Maßnahmen:

a) Gender und Diversität als Leitkategorien

In allen Strategie-, Entwicklungs- und Qualitätsmanagementprozessen sowie in der Personalgewinnung und -entwicklung werden Gender und Diversity berücksichtigt.

b) Gleichstellung und Chancengleichheit

WPZ Research verpflichtet sich der Gleichstellung der Geschlechter bei der Einstellung und bei sämtlichen Institutsaufgaben.

c) Sichtbarmachung und Sensibilisierung

Gender- und Diversity-Gerechtigkeit sind in allen Bereichen des Instituts sichtbar und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für Gender- und Diversity-Themen sensibilisiert.

d) Diskriminierungsfreie Kommunikation

Die Kommunikationsarbeit von WPZ Research ist nach innen und außen gender- und diversity-gerecht.

e) Diskriminierungs- und Barrierefreiheit

WPZ Research gewährleistet ein diskriminierungs- und barrierefreies Arbeitsumfeld.

f) Berücksichtigung von Gender und Diversity in der Forschung

Der State of the Art zu Gender und Diversity spiegelt sich in allen Bereichen und Arbeiten des Instituts wider und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sensibilisiert und kompetent im Hinblick auf die Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Implicationen in Forschung und Entwicklung.

g) Vereinbarkeit und Work-Life-Balance

WPZ Research zeichnet sich für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine familienfreundliche Organisationskultur und gute Vereinbarkeit von Berufstätigkeit, Ausbildung und Privatleben aus.

Alle Maßnahmen werden einem regelmäßigen Monitoring unterzogen und weiterentwickelt.

Wien, Jänner 2024



Dr. Brigitte Ecker
Geschäftsführerin